

Personenbefreiung aus Aufzug

- **Eingeschlossene Personen müssen unbedingt und dringend von der Selbstbefreiung abgehalten werden!**

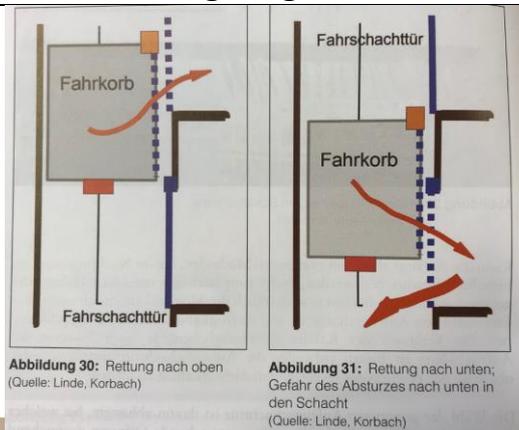
- Feststellen in welchem Stockwerk bzw. zwischen welchen Stockwerken der Aufzug steht.
 - Ist das Aufzugslicht im Schacht durch Schlitz sichtbar?
 - Wenn nötig mittels Dreikant **die Außentüren des Fahrstuhlschachts** vorsichtig einen Spalt aufschieben.
- Kontakt mit Person/-en im Aufzug aufnehmen und **vitale Bedrohung ausschließen**
 - **Keine vitale Bedrohung = KEINE EILE!**
- Ab dem Eintreffen wird die eingeschlossene/-n Person/-en von einer Einsatzkraft durchgehend betreut! Diese hält eine Funkverbindung zum Maschinenraum!
- Aufsuchen des Maschinenraums und ggf. über die Gegensprechanlage der Anlage zusätzlichen Kontakt mit der/-n eingeschlossenen Person/-en aufnehmen bzw. halten.
- Mit Person/-en abklären, ob die innere Aufzugstür geöffnet ist.
 - ggf. die Person/-en zum Schließen auffordern
- Person/-en bitten in die Mitte des Aufzugs zu treten und den Raum vor der Tür freizuhalten.
- **ACHTUNG!** Eigengefährdung im Maschinenraum ausschließen! Drehende Teile und offene Schaltschränke sind zu beachten.
 - Aus Sicherheitsgründen sollten sich maximal zwei Einsatzkräfte im Maschinenraum aufhalten.
- **Hauptschalter** ausschalten, ca. 5 Sekunden warten und Hauptschalter wieder einschalten. Danach Haltestellenknopf drücken und prüfen ob sich der Aufzug resettet und wieder automatisch bewegt.
 - Wenn **Reset erfolgreich** Person aussteigen lassen, danach Aufzug außer Betrieb nehmen und an Betreiber übergeben
 - Wenn **Reset nicht erfolgreich** Hauptschalter ausschalten und gegen wieder-einschalten sichern!
- **Korb steht nicht in einer Haltestelle**
 - Prüfen ob alle Schachttüren geschlossen sind.
 - Person auf Korbbewegung hinweisen
 - Gemäß Anleitung Kabine in nächste Haltestelle bewegen.
 - Dabei **Seilmarkierung** bzw. **Türzonenanzeige beachten!**
- Bei ölhydraulischen Anlagen: Fahrkorb über Notablassventil bis zur nächsten Haltestelle absinken lassen.
- **Personen sollten nur befreit werden, wenn sich der Fahrkorb in einer Haltestelle (ca. +/- 25 cm) befindet! Ggf. ist eine fachkundige Firma zu verständigen.**

- Wenn der Korb in der Haltestelle steht, dann Schachttür über Notentriegelung mittels Dreikant öffnen. Dafür muss der Hauptschalter ausgeschaltet sein!
- **Nach der Befreiung: Schachttür wieder verriegeln. Prüfen ob sich diese nicht wieder öffnen lässt, wenn vorhanden Schild <<Außer Betrieb>> anbringen und Anlage an Betreiber übergeben.**

Hinweis:

Eine individuell erstellte und auf die Anlage zugeschnittene <<Anleitung zur Befreiung>> sollte sich immer vor Ort an der Anlage befinden. Alle Maßnahmen zur Personenbefreiung müssen stets nach Anleitung durchgeführt werden. Sollte keine Anleitung hinterlegt sein, ist umgehend der Hersteller oder das zuständige Wartungsunternehmen zu kontaktieren.

Es besteht beim Herausklettern aus dem Fahrkorb und insbesondere bei älteren Aufzugsanlagen mit kurzen Fahrkorbschürzen, eine Absturzgefahr in den Aufzugsschacht. Daher soll die Befreiung möglichst immer noch oben erfolgen.



ACHTUNG !!!
Bei drehenden Teilen besteht Quetschgefahr sowie bei offenen Schaltsträngen Gefahr durch Stromschlag!!! Auf lose Kleidungsteile achten, die sich ggf. in drehenden Teile verfangen können.

Abbildung 42: Lösen von Senkventil und Sicherheitsventil von Hand
(Quelle: Dittrich, Korbach)